


Fussballplätze – Natur- oder Kunststoffrasen?

Donnerstag, 11. September 2014



BASPO
2532 Magglingen

 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Sport BASPO

Sehr geehrte Damen und Herren

Viele Fussballklubs verzeichnen weiterhin einen grossen Zuwachs bei den Mitgliederzahlen. Besonders im Jugendbereich und beim Mädchen- und Frauenfussball ist immer noch eine Zunahme festzustellen. Um dieser Nachfrage gerecht zu werden, braucht es unter anderem genügend Sportanlagen. So werden von den Vereinen oft Kunststoffrasenfelder gefordert, da diese einen Trainingsbetrieb über das ganze Jahr unabhängig vom Wetter zulassen.

Ist der Kunststoffrasenplatz wirklich die beste Lösung? Wohin gehen die Entwicklungen bei den Natur- und Kunststoffrasen? Welche Überlegungen müssen bei der Auswahl der Spielfläche gemacht werden? Und welchen Beitrag kann der Sportler leisten, um die Qualität der Spielfelder zu erhalten?

Diese und andere Fragen werden in den Referaten thematisiert. Daneben haben Sie die Gelegenheit zum regen Gedankenaustausch mit Fachleuten aus den Bereichen Architektur, Bau und Verwaltung.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Martin Schwendimann, Leiter Fachbereich Sportanlagen

Geht an: NASAK-Kommission, Verschiedene Bundesämter, Kantonale Instanzen für Sportanlagen, Gemeindesportämter, Bauämter, Swiss Olympic, Schweizerische Sportverbände, Hochschulen, Planungs-, Zuliefer- und Ausführungsfirmen, Verbände von Sportanlagenbetreibern VHF, GSK

Programm

Ab 9.30	Eintreffen, Kaffee		14.45–15.00	Pause	
10.00–10.10	Begrüssung	Walter Mengisen Stv. Direktor BASPO	15.00–15.20	Spezielle Problematik bei der Unternutzung von Naturrasenfeldern	Niklaus Schwarz Fachbereich Sportanlagen
10.10–10.40	Qualitätsanforderungen und Rasenstudien des Schweizerischen Fussballverbands	Pierre-Yves Bovigny hepia Genf und Mitglied Sportplatzkommission Schweizerischer Fussballverband	15.20-15.50	Fussballtraining ist nicht immer 11 : 11	Peter Knäbel Technischer Direktor Schweizerischer Fussballverband
10.40–11.10	Naturrasen – Entwicklungen und Tendenzen	Bernhard Schenk fenaco UFA-Samen, Winterthur	15.50	Schlusswort	Martin Schwendimann
11.10–11.30	Pause		16.00	Abschluss der Veranstaltung	
11.30–12.00	Kunststoffrasen – Entwicklungen und Tendenzen in der Kunststoffrasenproduktion	Jürgen Morton-Finger Morton Extrusionstechnik, Abtsteinach			
12.00–12.30	Hybridrasen – Systemübersicht und Vorstellung Feldversuch Basel	Dr. Paul Baader Baader Konzept, Mannheim			
12.30–13.45	Mittagessen				
13.45–14.05	Nutzung und Nutzungsgrenzen – Entscheidungshilfen zur Auswahl der Oberfläche	Hans Graber Wolf Hunziker AG Landschaftsarchitekten, Basel			
14.05–14.25	Beispiele aus der Praxis: Sportanlagenkonzept – Fussballplätze in der Stadt Bern	Christian Bigler Sportamt Stadt Bern			
14.25–14.45	Beispiele aus der Praxis: Bedarf an Fussballspielfeldern in Bulle: ein langer Prozess	Philippe Fragnière Sportkoordinator Stadt Bulle			

Informationen

- Ort: Aula Hochschule Hauptgebäude, Bundesamt für Sport BASPO, Magglingen
- Datum: Donnerstag, 11. September 2014
- Kosten: Die Tagungsgebühr beträgt CHF 220 inkl. Mittagessen und Unterlagen.
Die Rechnungsstellung erfolgt nach Ihrer Anmeldung. Dieser Betrag ist vor der Tagung einzuzahlen.
IBAN CH12 0900 0000 3000 2141 5, Bundesamt für Sport BASPO, 2532 Magglingen
- Sprache: Die Referate werden simultan auf Französisch übersetzt.
- Anreise: Wir bitten Sie, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen. Seilbahn Biel-Magglingen (7 Min.).
Biel ab/Magglingen ab jeweils um xx.00/xx.15/xx.30/xx.45 Uhr.
- Parkplätze: Die Parkplätze in Magglingen sind gebührenpflichtig (Parkplatz Alte Sporthalle CHF 5/Tag)
- Anmeldung: Mit beiliegendem Anmeldeformular bis spätestens **29. August 2014** an:
Bundesamt für Sport BASPO, Fachbereich Sportanlagen, 2532 Magglingen
Telefon 032 327 64 47, Fax 032 327 64 04 oder per E-Mail an: sportanlagen@baspo.admin.ch